Protokoll der AStA-Sitzung vom 01.06.2016

Anwesende Mitglieder: Gegen Faschismus, Außen, Regenbogen, Gender, PR, Gegen Antisemitismus, Datenschutz, 3x Vorstand, 1x StuRa-Präsidium.

*Gäst*innen*: Matthias H., Florian W., Finanzen.

Mit 10 Mitgliedern beschlussfähig; Protokoll schreibt Vorstand.

Tagesordnung

TOP 0: Formalia
TOP 1: Rundlauf
  1) Berichte
TOP 2: Raumanträge
  1) Gruppe:Freiburger Lesekarusell
  2) Gruppe: Junges Forum DIG (Deutsch-israelische gesellschaft)
TOP 3: Finanzanträge
  1) Gruppe:Sekki
  2) Gruppe: Regenbogen-Referat
  3) Gruppe: Gender-Referat
  4) Gruppe:Finanzstelle
  5) Gruppe: Yves Heuser
  6) Gruppe: Yves Heuser
  7) Gruppe: Yves Heuser
  8) Gruppe: Vorstand
  9) Gruppe: Falsch Verbunden
  10) Gruppe: Vorstand
  11) Gruppe: Außenreferat
TOP 4: Planungen und Diskussionen
  1) Raumvergabe an die "Freiburg Revolutionary Study Group"
  2) Erstiwochenplanung startet
  3) Briefwahlwerbung
  4) Sommerfest im LiZ
  5) Möbel
  6) Unterbringung Stehtische im AstA-Keller
  7) Beschlussfähigkeit AStA // Rückmeldung vom Justiziariat
  8) Info aus dem Sekki
TOP 5: Sonstiges
TOP 6: Termine

TOP 0: Formalia

TOP 1: Rundlauf

1) Berichte

a) Antidiskriminierung

- haben uns mit dem Sozialreferat der PH vernetzt -> weiterer Austausch, wieso das Gasthörendenstudium für Geflüchtete momentan an der PH nicht möglich ist
- am Samstag findet die UfA Wanderung statt
- nächsten Montag wieder "Montag für Alle" als zweiwöchentliches, gemeinsames Treffen aller Teilnehmenden, Buddys und interessierten Menschen

b) Außen

- fclr stehen 2 Veranstaltungen soweit, Bewerbung wird ab morgen stattfinden.
- LAK ist am Wochenende, aus verschiedenen Gründen (AStA-Klausurtagung) kann niemand hin, aber der Antrag des StuRas (Exzellenzinitiative) wurde an das LAK-Präsidium weitergeleitet.
- AS-Sitzung ist vom 17.-19.6. in Vechta, Vorstand würde vorraussichtlich hinfahren.
- Beschaffung eines*r Referenten*in für den StuRa zu pol. Mandat läuft.
- Materialbestellung an fzs-Flyer/Reader für die Studivertretung und Fachschaften würde theoretisch, je nach Finanzentscheidung gemacht werden.

c) Datenschutz

d) Erasmus und ausländische Studierende

e) Finanzen

f) Gegen Antisemitismus

- hatten am Montag Gespräch mit Rektor und anderen wg. des Cartoon-Wettbewerbs in Isfahan
  - Unileitung und alle Beteiligten sind sich einig, dass Antisemitismus und Israel-Vernichtungswahn im Iran ein großes Problem sind
  - Kooperation sei ein heikles Thema, man wolle aber die reformistischen Kräfte nicht vor den Kopf stoßen
  - der Austausch biete die Möglichkeit, mit Menschen in den Dialog zu treten und ihr Verständnis für ein offeneres System zu wecken
  - Wir haben was die Kooperation mit dem iran angeht eine grundlegend andere Position (wir glauben, dass der Austausch keine nachhaltigen Entwicklungen anstößt, sondern nur der polit. Führung nutzt)
- diverse Veranstaltungen geplant (Antisemitismus und Fußball, Juden und Jüdinnen in Freiburg ... siehe: stura.org/gegenantisemitismus)
- Fahrt zur KZ Gedenkstätte wird ebenfalls geplant

g) Gegen Faschismus

- bereiten sich gerade auf den nächsten Vortrag vor

- Planung einer Kampagne (dafür Aufklebermotive gebrainstormt, Plakate sollen folgen, Finanzanträge sollen kommen)

h) Gender

- Treffen mit dem SoH, zum Thema Barrierefreiheit
- es gibt arbeitsrechtliche Regelungen, die Unisextoiletten in Teilen blockieren
- Gefühl, der Kanzler stelle lediglich negative Punkte heraus
- Mehrkosten sind Ausschlussgrund, weil die Uni nur notwendige Kosten tragen würde
- Bei der Finanzierung des KG II (?) könne man im Interesse einer offenen Uni Prioritäten setzen
- Antrag an das Land muss gestellt werden, weil Unisextoiletten eine explizit politische Forderung sei
- lt. Uni müsse eine Kommunikationsstrategie ausgearbeitet werden
- Unisextoiletten seien noch in keinem Unigremium ein Thema gewesen
- ab nächstem Semester gibt es BOK-Kurs zu Diversity Management (eher Management als Sensibilisierung)
- Jour Fixe mit Fr. Riescher, Wittenstein und Knoblich (denen war XX nicht klar)
- es gab einen Rücktritt (aber erst zum 30. Juni)
- bald: feministisches Wochenende u. GenderQueerLectures (nicht gut besuch aber gute Diskussion), nächste Lecture auf Englisch am 12.07.
- gibt 1 paar Finanzanträge
- Es gab Austausch über Sexarbeit (verschiedene Standpunkte im Referat)

i) Hochschulpolitik (HoPo)

Nicht besetzt

j) Internationale Studierende

Nicht besetzt

k) Kultur

Nicht besetzt

l) Lehramt

m) Kommunikation und Wissenssicherung

Nicht besetzt.

n) Politische Bildung

o) PR

- Plakate für das Queer_Feministische Wochenende des Gender Referats er- und bestellt.

- Wahlerklärungen und Werbung

p) Presse

Nicht besetzt

q) Regenbogen

r) Studieren mit familiären Verpflichtungen (SfV)

Nicht anwesend.

s) Studieren ohne Hürden (SoH)

t) Umwelt

- wir organisieren am 14.6 eine Kleidertauschparty und am 25.7 einen Vortrag zu Permakultur
- Filmvorführung zu Landgrabbing in Planung

u) Tierrechte

v) Vorstand

- Vorbereitung der Klausurtagung am 4./5.6. Essen und Tagesordnungspunkte sind in Planung:
  - - Wissenssicherung: In den Köpfen und auf Rechnern von Aktiven verteiltes Wissen soll in einem Wiki zusammengetragen werden.
  - - Satzungslücken und das Beheben dieser
  - - Politische Zusammenarbeit des AStA: Verknüpfungspunkte, Aktione, Ideensammlung (z.B.: CSD-Action! =))
  - - Beschlussfähigkeit des AStA
  - - Reisekostenordnung (die wir nach einem Beschluss des StuRa verfassen müssen)
  - - Spaß (z.B. Höhle bauen oder Jungle Speed spielen)
  - - etc., ihr könnt auch gerne noch Vorschläge machen!
- Die AStA-Protokolle sind jetzt da! =)
- Der Verteiler ist jetzt doch wieder weg.
- Diesen Freitag gehen wir zur Zukunftswerkstatt Studium und Lehre
- Wir fangen an, Erstiwoche zu planen, wer Interesse hat, z.B. beim Partyplanen oder so zu helfen, darf sich sehr gerne bei uns melden! (vorstand@stura.uni-freiburg.de)
- Kommt alle zur Klausurhütte!

- Themen Jour fixe am 8.6.:

- I. Wir würden uns eine kurze Stellungnahme des Rektors zur Anmietung des alten DGB-Hauses wünschen.

- II. Nach dem letzten Treffen zum Anerkennungsverfahren für Hochschulgruppen vor einigen Monaten, an dem wir teilnehmen durften, haben uns keine weiteren Informationen zum Stand der Gespräche erreicht. In den letzten zwei Wochen erreichten uns 4 verschiedene Anfragen von Gruppen, die gerne eine Hochschulgruppe gründen wollen würden. Gibt es Informationen, die wir weiterleiten könnten?

- III. Verschiedene PH-Studierende haben sich an uns gewandt, da sie keinen Zugang zur UB außerhalb der Öffnungszeiten für Gäste haben, ist diese konkrete Benachteiligung gewollt?

- Heute Treffen im Rektorat mit dem Justiziariat 3(Berberich) und persönl. Referentin des Rektors zum Thema Satzungsänderung, gibt nichts zu beanstanden, alternative Idee wird nachher vorgestellt

w) Studierendenratspräsidium

TOP 2: Raumanträge

1) Gruppe:Freiburger Lesekarusell

Raum:nach Bedarf (meist Versuch den konf1 zu bekommen)

Termin:unregelmäßig, 1 Mal im Monat (Rücksprache mit Sekki ob Raum frei ist)

Veranstaltung:

Erklärung:würden wir machen wie beim NDC, die Gruppe fragt an, ob ein Raum frei ist und bekommt ein Mal im Monat nen Raum, der AStA muss dann nicht jedes Mal einen Raumantrag beschließen.

empfehlende Abstimmung für den Raumausschuss: 8J/0N/0E

Raumausschuss: JA (einstimmig)

2) Gruppe: Junges Forum DIG (Deutsch-israelische gesellschaft)

Raum: konf1

Termin: 25.6.16 10-18 Uhr

Veranstaltung: Workshop zur Geschichte Israels, des Zionismus und Palästinas

Erklärung: Raum ist frei

empfehlende Abstimmung für den Raumausschuss: 8J/0N/0E

Raumausschuss: Ja (einstimmig)

TOP 3: Finanzanträge

1) Gruppe:Sekki

Betrag:189,50 Euro

Zweck:Renovierung Sekretariat

Erklärung: (AStA Budget)

Abstimmung: 8J/0N/2E

2) Gruppe: Regenbogen-Referat

Betrag: 480,00 Euro

Zweck: Klausurhütte Regenbogen-Referat

Erklärung: (Referat Sondertopf)

Abstimmung: 7J/0N/3E

3) Gruppe: Gender-Referat

Betrag: 380 Euro

Zweck: Siebdruckmaschine

Erklärung: (Mobiliarstopf)

Abstimmung: 8J/0N/2E

4) Gruppe:Finanzstelle

Betrag:60,00 Euro

Zweck:Briefkasten für Finanzbüro

Erklärung:(Mobiliarbudget)

Abstimmung: 6J/0N/4E

5) Gruppe: Yves Heuser

Betrag: 150,00 Euro

Zweck: Flyerboxen Konf 1

Erklärung: (Mobiliarbudget)

Abstimmung: 4J/1N/5E

6) Gruppe: Yves Heuser

Betrag: 1600,00 Euro

Zweck: Gartensofas Innenhof + Gartenmöbelverschlusskette (die gewährleistet, dass die Rollstuhlrampe benutzbar ist)

Erklärung: (Mobiliarbudget)

Abstimmung: 6J/0N/4E

es wird auch nach Umsonstmöbeln gefragt

7) Gruppe: Yves Heuser

Betrag: 60,00 Euro

Zweck: Kastenständer konf 1

Erklärung: (Mobiliarbudget)

Abstimmung: 6J/0N/4E

8) Gruppe: Vorstand

Betrag: 170,00 Euro

Zweck: Hütte Lochmühle Absagen

Erklärung: (AStA Budget)

Abstimmung: 6J/0N/4E

9) Gruppe: Falsch Verbunden

Betrag: 26,45 Euro

Zweck: Verbindungskarte

Erklärung: (Gruppenunterstützung)

Abstimmung: 6J/0N/4E

10) Gruppe: Vorstand

Betrag: 200,00 Euro

Zweck: AStA Klausurtagung

Erklärung: (AStA Budget)

Abstimmung: 5J/0N/5E

11) Gruppe: Außenreferat

Betrag: 100,00 Euro

Zweck: Materialbestellung fzs

Erklärung:

Abstimmung: 6J/0N/4E

TOP 4: Planungen und Diskussionen

1) Raumvergabe an die "Freiburg Revolutionary Study Group"

- Gruppe hat strittige Inhalte (z.B. Mao, Jugendwiderstand, antisemitische Inhalte ...)
- sollte mit einer ausführlichen Begründung einhergehen
- Begründung ist erst einmal nicht erforderlich, eine kurze Begründung ist bereits über den AStA-Verteiler gekommen
- haben sich uns gegenüber auch falsch dargestellt
- Die sollen aber auch zu Wort kommen dürfen: Statement von denen einfordern?, die machen in unseren Räumen tatsächlich nur einen Marx-Lesekreis u. sind englischsprachig, haben also vielleicht nicht die hiesige politische Sozialisierung erfahren
- Raumentzug aber trotzdem Statement einfordern?
- Vorschlag: Vorstand soll einfach mal nachfragen

Stimmungsbild: Ja, Vorstand soll das machen und in nächster Sitzung berichten

2) Erstiwochenplanung startet

- wir freuen uns über Unterstützung, z.B. für die Partyplanung!

Dudle wird rumgeschickt

3) Briefwahlwerbung

- Briefwahlwerbung wird demnächst auch von der Uni betrieben
- FS Sport macht auch aktion (sammelt Namen/Daten und reicht zentral ein) Anregung für andere FS

4) Sommerfest im LiZ

- LiZ hat angefragt, ob AStA 1 Stand macht, das wurde zugesagt
- es gibt dort essen und man muss nicht viel machen
- 18.06.16 ist das
- Wer hat Lust? - Y sagt nächste Woche bescheid
- X ist ohnehin da, möchte aber nicht den Stand alleine machen

5) Möbel

- Idee, Plakatschrank und gescheite Mülleimer zu kaufen, um unschöner Situation im Konf1 entgegenzuwirken
- grdsl. gute Idee, schwer vorstellbar, Bitte um konkrete Beispiele

- helfen die Mülleimer überhaupt?
- Versuch ist es wert ...
- konkrete Anträge folgen

6) Unterbringung Stehtische im AstA-Keller

- WiWi will 12 Stehtische kaufen und die lagern
- miete kostet pro stück nur 5 euro weniger
- höhenverstellbare Stehtische, die vielseitig einsetzbar sind
- gleiche Kondition wie Bierbänke
- Abstimmung: 5J/0N/0E

7) Beschlussfähigkeit AStA // Rückmeldung vom Justiziariat

- V. hängt Papier an das Protokoll an
- Regelung in der der Vorstand eine Sitzung einfach einberufen kann ist abzulehnen
- alle sind sich einig, dass wir bei unserer alten Regelung bleiben wollen und keinen der Vorschläge des Justiziariats haben wollen

8) Info aus dem Sekki

Ab ca. 01.08. können wir gebrauchte Möbel (Schränke, Tische, Stühle, Rollcontainer,..) aus dem Uniklinikum beziehen. Die Uniklinikverwaltung zieht nämlich um und bekommt neue Vitra-Möbel... Falls jemand noch Wünsche hat, bitte dem Sekki zeitnah mitteilen. Insbesondere die Planung zu den Präsidiumsarbeitsplätzen im Archiv sollte mitgeteilt werden...

Gibt es Möbel, die sich gut eignen, (große) Plakate zu lagern?

Gibt es Gartenmöbel?

Austusch des als Flyertisch im Konf1 fungierenden Schiebetürschranks gg. größeres Modell?

TOP 5: Sonstiges

- Thomas ist nächste Woche von Di. - Sa. im Urlaub, da läuft Finanztechnisch nix!!11!!

TOP 6: Termine

- Mi., 01.06.2016, HS 1221, KG I, 20 Uhr, Ein Deal gegen die iranische Atombombe? von Saba Farzan

- Fr., 10.06.2016, HS 1016, KG I, 20 Uhr, Von der bürgerlichen Revolution zur politischen Theologie von Andreas Benl
- Fr.-So., 17-19.06 Queer*feministisches Wochenende
- Sa., 25.06.2016, ab 11 Uhr, Tagesseminar des Jungen Forums der DIG Freiburg: "Die israelische Demokratie und der Nahostkonflikt", Anmeldung: gegen-antisemitismus[at]stura.org
- Mi., 06.07.2016, 18 Uhr, Vortrag über die Geschichte der Freiburger Juden von Dr. Heinrich Schwendemann
- Do., 07.07.2016, 18 Uhr, Fahrradtour zur Geschichte der Freiburger Juden, Anmeldung: gegen-antisemitismus[at]stura.org, Startpunkt wird noch bekanntgegeben
- 24.05-31.05. Einreichung der Wahlvorschläge StuRa-Wahl
- 10.6. 20 Uhr, Vortrag: Strafsystem Bildung - Disziplinierung zur Konformität oder Erziehung zur Mündigkeit?
- 14.06.-23.06. Antrag Briefwahlunterlagen
- 28.06. 9:00-18:00 StuRa-Wahlen

Finanzantrag

StuRa uni freiburg
Deine Studierendenvertretung

Öffentlicher Teil

Dieser Teil des Antrags wird in den Protokollen der Studierendenvertretung auf z.B. der Homepage veröffentlicht.

Titel der Veranstaltung, Aktion bzw. Sache

Hütte Lochmühl, Absage

Datum der Veranstaltung/ Fälligkeit der Mittel

3.6.16

Antragssteller*innen

Personen bzw. Gruppen die den Antrag beim StuRa stellen.

Vorstand

Beschreibung der Veranstaltung, Aktion bzw. Sache

Wesentliche Angaben wie Inhalt, Ziel des Projekts, beteiligte Gruppen.

Mindestbetrag von 170€ muss gezahlt werden, da die Hütte nicht neu belegt werden konnte (am Wochenende vom 1.5. hatten wir die Hütte gebucht)
Zu zahlen bis 14 Tage nach Erhalt der Mail.

Finanzplan

In dem Plan sind die Ausgaben detailliert aufgeschlüsselt darzustellen, insbesondere Honorare. **Es müssen zusätzlich 5,2% der beantragten Honorare für Künstlersozialabgaben gesondert ausgewiesen werden (Diese werden nicht ausbezahlt).**
Aus dem Plan sollen die insgesamt anfallenden Kosten und der hier beantragte Teil hervorgehen sowie eine Auflistung, wie der Rest finanziert wird (andere Organisationen, Einnahmen etc.).

für 2 Nächte ist der Mindestbetrag bei 170€

Beim StuRa/AStA beantragte Summe

170€

Datum der Antragsstellung

23.05.16

StuRa uni freiburg
Deine Studierendenvertretung

Finanzantrag

Öffentlicher Teil

Dieser Teil des Antrags wird in den Protokollen der Studierendenvertretung auf z.B. der Homepage veröffentlicht.

Titel der Veranstaltung, Aktion bzw. Sache

AStA-Klausurtagung

Datum der Veranstaltung/ Fälligkeit der Mittel

4.6./5.6

Antragssteller*innen

Personen bzw. Gruppen die den Antrag beim StuRa stellen.

Vorstand

Beschreibung der Veranstaltung, Aktion bzw. Sache

Wesentliche Angaben wie Inhalt, Ziel des Projekts, beteiligte Gruppen.

Der AStA macht eine Klausurtagung von Samstag morgens bis Sonntag nachmittags, besprochen werden folgende Themen:

- Wissenssicherung: In den Köpfen und auf Rechnern von Aktiven verteiltes Wissen soll in einem Wiki zusammengetragen werden.

- Satzungslücken und das Beheben dieser

- Politische Zusammenarbeit des AStA: Verknüpfungspunkte, Aktionen, Ideensammlung

- Beschlussfähigkeit des AStA

- Reisekostenordnung (die wir nach einem Beschluss des StuRa verfassen müssen)

- Spaß (z.B. Höhle bauen oder Jungle Speed spielen)

- etc., ihr könnt auch gerne noch Vorschläge machen!

Finanzplan

In dem Plan sind die Ausgaben detailliert aufgeschlüsselt darzustellen, insbesondere Honorare. **Es müssen zusätzlich 5,2% der beantragten Honorare für Künstlersozialabgaben gesondert ausgewiesen werden (Diese werden nicht ausbezahlt).**
Aus dem Plan sollen die insgesamt anfallenden Kosten und der hier beantragte Teil hervorgehen sowie eine Auflistung, wie der Rest finanziert wird (andere Organisationen, Einnahmen etc.).

Verpflegung:
für ca. 15 Personen

Sprudel/Wasse/Alkoholfreie Geränke
Grillen Samstag abend (Salate, Brot, Tofukram, Gemüse)
Frühstck Sonntag Morgen
Samstag Mittag: http://www.chefkoch.de/rezepte/1708051279696322/Spargelcremesuppe-mit-Kartoffeln.html
Sonntag Mittag: Pizza bestellen
Obst und Snacks für zwischendurch

Beim StuRa/AStA beantragte Summe

200€

Datum der Antragsstellung

30.5.16

Finanzantrag

StuRa uni freiburg
Deine Studierendenvertretung

Öffentlicher Teil

Dieser Teil des Antrags wird in den Protokollen der Studierendenvertretung auf z.B. der Homepage veröffentlicht.

Titel der Veranstaltung, Aktion bzw. Sache

Briefkasten für Finanzen

Datum der Veranstaltung/ Fälligkeit der Mittel

13.6.16

Antragssteller*innen

Personen bzw. Gruppen die den Antrag beim StuRa stellen.

Finanzstelle

Beschreibung der Veranstaltung, Aktion bzw. Sache

Wesentliche Angaben wie Inhalt, Ziel des Projekts, beteiligte Gruppen.

Auf Anregung von verschiedenen Personen beantrage ich die Mittel um einen Briefkasten vor dem Finanzbüro anbringen zu können.
Damit Unterlagen auch in abwesenheit sicher zugestellt werden können.

Finanzplan

In dem Plan sind die Ausgaben detailliert aufgeschlüsselt darzustellen, insbesondere Honorare. **Es müssen zusätzlich 5,2% der beantragten Honorare für Künstlersozialabgaben gesondert ausgewiesen werden (Diese werden nicht ausbezahlt).**
Aus dem Plan sollen die insgesamt anfallenden Kosten und der hier beantragte Teil hervorgehen sowie eine Auflistung, wie der Rest finanziert wird (andere Organisationen, Einnahmen etc.).

Briefkasten von Burgwächter zur Wandmontage für ca. 60 Euro

Beim StuRa/AStA beantragte Summe

60,00

Datum der Antragsstellung

30.05.2016

StuRa uni freiburg
Deine Studierendenvertretung

Finanzantrag

Öffentlicher Teil

Dieser Teil des Antrags wird in den Protokollen der Studierendenvertretung auf z.B. der Homepage veröffentlicht.

Titel der Veranstaltung, Aktion bzw. Sache

Flyerboxen Konf1

Datum der Veranstaltung/ Fälligkeit der Mittel

08.06.2016

Antragssteller*innen

Personen bzw. Gruppen die den Antrag beim StuRa stellen.

Yves Heuser

Beschreibung der Veranstaltung, Aktion bzw. Sache

Wesentliche Angaben wie Inhalt, Ziel des Projekts, beteiligte Gruppen.

- der Flyertisch im Konf1 stößt an seine Grenzen und ist oft unorganisiert
- um möglichst vielen Gruppen die Möglichkeit zu geben, Flyer auszulegen muss die Auslagefläche vergrößert werden und Struktur in die Auslage gebracht werden (damit es nicht wie ein Wühltisch aussieht
- dazu bieten sich Flyerdisplays (-boxen) an
- der Mobiliartopf ist bisher wenig genutzt, das wäre die Gelegenheit

Finanzplan

In dem Plan sind die Ausgaben detailliert aufgeschlüsselt darzustellen, insbesondere Honorare. **Es müssen zusätzlich 5,2% der beantragten Honorare für Künstlersozialabgaben gesondert ausgewiesen werden (Diese werden nicht ausbezahlt).**
Aus dem Plan sollen die insgesamt anfallenden Kosten und der hier beantragte Teil hervorgehen sowie eine Auflistung, wie der Rest finanziert wird (andere Organisationen, Einnahmen etc.).

- Flyerdisplays kosten zwischen 20 Euro (4 Etagen, Din A5) und 30 Euro (3 Etagen, Din A4) oder 40 Euro (4 Etagen, universal)
- zur Befestigung muss doppelseitiges Klebeband gekauft werden (ca. 7 Euro)
- für den gesamten Flyertisch fallen so maximal 150 Euro an

Beim StuRa/AStA beantragte Summe

€150,00

Datum der Antragsstellung

08.06.2016

StuRa uni freiburg
Deine Studierendenvertretung

Finanzantrag

Öffentlicher Teil

Dieser Teil des Antrags wird in den Protokollen der Studierendenvertretung auf z.B. der Homepage veröffentlicht.

Titel der Veranstaltung, Aktion bzw. Sache

Gartensofas Innenhof

Datum der Veranstaltung/ Fälligkeit der Mittel

08.06.2016

Antragssteller*innen

Personen bzw. Gruppen die den Antrag beim StuRa stellen.

Yves Heuser

Beschreibung der Veranstaltung, Aktion bzw. Sache

Wesentliche Angaben wie Inhalt, Ziel des Projekts, beteiligte Gruppen.

- die Sofas im Innenhof sind unansehnlich, kaputt und beherbergen das eine oder andere Tierchen
- der Innenhof wird rege genutzt, das wird im Sommer zunehmen
- es ist im Interesse aller, dass alle, die es wollen, genügend Platz zum Sitzen haben
- der Mobiliartopf wurde wenig genutzt, das wäre die Gelegenheit dazu

Finanzplan

In dem Plan sind die Ausgaben detailliert aufgeschlüsselt darzustellen, insbesondere Honorare. **Es müssen zusätzlich 5,2% der beantragten Honorare für Künstlersozialabgaben gesondert ausgewiesen werden (Diese werden nicht ausbezahlt).**
Aus dem Plan sollen die insgesamt anfallenden Kosten und der hier beantragte Teil hervorgehen sowie eine Auflistung, wie der Rest finanziert wird (andere Organisationen, Einnahmen etc.).

- aktuell kosten große Gartensofas 500 bis 800 Euro
- um dem Bedarf gerecht zu werden brauchen man 2 Gartensofagarnituren
- 2 x 800 Euro = 1600 Euro

Beim StuRa/AStA beantragte Summe

€1.600,00

Datum der Antragsstellung

18.05.2016

Finanzantrag

StuRa uni freiburg
Deine Studierendenvertretung

Öffentlicher Teil

Dieser Teil des Antrags wird in den Protokollen der Studierendenvertretung auf z.B. der Homepage veröffentlicht.

Titel der Veranstaltung, Aktion bzw. Sache

Klausurhütte Regenbogen-Referat

Datum der Veranstaltung/ Fälligkeit der Mittel

03.06.2016

Antragssteller*innen

Personen bzw. Gruppen die den Antrag beim StuRa stellen.

Regenbogen-Referat

Beschreibung der Veranstaltung, Aktion bzw. Sache

Wesentliche Angaben wie Inhalt, Ziel des Projekts, beteiligte Gruppen.

Das Regenbogen-Referat fährt vom 3.-5.6. auf eine Klausurhütte.
Ziele sind die Verbesserung der Gruppendynamik, Integration neuer Mitglieder, Überarbeitung der referatsinternen Strukturen (Geschäftsordnung etc) und inhaltliche Weiterbildung durch Inputs und Workshops.

Finanzplan

In dem Plan sind die Ausgaben detailliert aufgeschlüsselt darzustellen, insbesondere Honorare. **Es müssen zusätzlich 5,2% der beantragten Honorare für Künstlersozialabgaben gesondert ausgewiesen werden (Diese werden nicht ausbezahlt).**
Aus dem Plan sollen die insgesamt anfallenden Kosten und der hier beantragte Teil hervorgehen sowie eine Auflistung, wie der Rest finanziert wird (andere Organisationen, Einnahmen etc.).

Beantragt werden:
300€ Miete für die Hütte
5€ Verpflegungspauschale pro Person pro Tag (12 angemeldete Personen) = 5*3*12=180€

= 480€

Eigenanteil: für Materialkosten etc wird von den Teilnehmenden ein Solibeitrag in Höhe von 5-20€ erhoben.

Beim StuRa/AStA beantragte Summe

€480,00

Datum der Antragsstellung

18.05.2016

StuRa uni freiburg
Deine Studierendenvertretung

Finanzantrag

Öffentlicher Teil

Dieser Teil des Antrags wird in den Protokollen der Studierendenvertretung auf z.B. der Homepage veröffentlicht.

Titel der Veranstaltung, Aktion bzw. Sache

Kastenständer Konf1

Datum der Veranstaltung/ Fälligkeit der Mittel

08.06.2016

Antragssteller*innen

Personen bzw. Gruppen die den Antrag beim StuRa stellen.

Yves Heuser

Beschreibung der Veranstaltung, Aktion bzw. Sache

Wesentliche Angaben wie Inhalt, Ziel des Projekts, beteiligte Gruppen.

- im Konf 1 sammeln sich unschöne Berge auf den Kästen an, weil Menschen zu faul sind, die leeren Flaschen korrekt einzusortieren oder den obersten Kasten anzuheben, um sie in einen leeren Kasten einzuordnen
- Kastenständer Kosten nicht viel mehr als 20 Euro (3 Kästen)
- ein Kastenständer könnte bei der Problematik hilfreich sein
- der Mobiliartopf wird kaum genutzt, das wäre die Gelegenheit dafür

Finanzplan

In dem Plan sind die Ausgaben detailliert aufgeschlüsselt darzustellen, insbesondere Honorare. **Es müssen zusätzlich 5,2% der beantragten Honorare für Künstlersozialabgaben gesondert ausgewiesen werden (Diese werden nicht ausbezahlt).**
Aus dem Plan sollen die insgesamt anfallenden Kosten und der hier beantragte Teil hervorgehen sowie eine Auflistung, wie der Rest finanziert wird (andere Organisationen, Einnahmen etc.).

2 Kastenständer für 6 Kästen = max. 40 Euro

Beim StuRa/AStA beantragte Summe

€40,00

Datum der Antragsstellung

18.05.2016

Finanzantrag

StuRa uni freiburg
Deine Studierendenvertretung

Öffentlicher Teil
Dieser Teil des Antrags wird in den Protokollen der Studierendenvertretung auf z.B. der Homepage veröffentlicht.

Titel der Veranstaltung, Aktion bzw. Sache

Materialbestellung

Datum der Veranstaltung/ Fälligkeit der Mittel

n/a

Veranstalter*in / Veranstaltende Organisation

Außenreferat

Beschreibung der Veranstaltung, Aktion bzw. Sache

Wesentliche Angaben wie Inhalt, Ziel des Projekts, beteiligte Gruppen.

Bestellung verschiedener Flyer und Reader des fzs zu verschiedenen Themen um Fachschaften, Referate und studierende den Zugriff auf diese zu ermöglichen.
Schwerpunkt ist dabei, wie vom StuRa gewünscht, vor allem zum Thema Politisches Mandat Material zu bestellen.
Zusätzlich dann noch das Material was benötigt wird damit Studierende ein Einblick in die Arbeit des fzs bekommen können und sich zu einzelnen zentralen Themen umfassend informieren.

Finanzplan

In dem Plan sollen Ausgaben detailliert in die Punkte Druck-, Fahrt-, Miet-, Verpflegungskosten, Honorare etc. aufgeschlüsselt werden.
Aus dem Plan sollen die insgesamt anfallenden Kosten und der hier beantragte Teil hervorgehen sowie eine Auflistung, wie der Rest finanziert wird (andere Organisationen, Einnahmen etc.).

83,65€ Flyer, Reader, etc.
max. 12€ Versand

Beim StuRa/AStA beantragte Summe

100€

Datum der Antragsstellung

30.5.16

Finanzantrag

StuRa uni freiburg
Deine Studierendenvertretung

Öffentlicher Teil

Dieser Teil des Antrags wird in den Protokollen der Studierendenvertretung auf z.B. der Homepage veröffentlicht.

Titel der Veranstaltung, Aktion bzw. Sache

Renovierung Sekretariat

Datum der Veranstaltung/ Fälligkeit der Mittel

20.05.16

Antragssteller*innen

Personen bzw. Gruppen die den Antrag beim StuRa stellen.

Sekki

Beschreibung der Veranstaltung, Aktion bzw. Sache

Wesentliche Angaben wie Inhalt, Ziel des Projekts, beteiligte Gruppen.

Das Sekki soll renoviert werden. Dafür beantragen wir Malermaterial sowie Kabelkanäle.

Finanzplan

In dem Plan sollen Ausgaben detailliert in die Punkte Druck-, Fahrt-, Miet-, Verpflegungskosten, Honorare etc. aufgeschlüsselt werden.
Aus dem Plan sollen die insgesamt anfallenden Kosten und der hier beantragte Teil hervorgehen sowie eine Auflistung, wie der Rest finanziert wird (andere Organisationen, Einnahmen etc.).

Wandfarbe weiß: 40,00€
Latexfarbe Farbton 79,00€
Kabelkanäle 10,50€
Befestigungsmaterial für Kabelkanäle 10€
Verbrauchsmaterial (Malerplanen, Pinsel, Rollen, Abklebmaterial) pauschal 50€

Summe: 189,50€

Beim StuRa/AStA beantragte Summe

189,50

Datum der Antragsstellung

11.05.16

StuRa uni freiburg
Deine Studierendenvertretung

Finanzantrag

Öffentlicher Teil

Dieser Teil des Antrags wird in den Protokollen der Studierendenvertretung auf z.B. der Homepage veröffentlicht.

Titel der Veranstaltung, Aktion bzw. Sache

Verbindungskarte

Datum der Veranstaltung/ Fälligkeit der Mittel

02.06.2016

Antragssteller*innen

Personen bzw. Gruppen die den Antrag beim StuRa stellen.

AK Falsch verbunden

Beschreibung der Veranstaltung, Aktion bzw. Sache

Wesentliche Angaben wie Inhalt, Ziel des Projekts, beteiligte Gruppen.

Wir wollen für verschiedene Anlässe einen großen Stadtplan mit Infos zu den Freiburger Studentenverbindungen erstellen. Die Karte soll zwecks Wiederverwendbarkeit auf ein PVC-Banner (Größe: 1,6x1,1m) gedruckt werden. Ein Entwurf ist hier abrufbar: http://docdro.id/RmKwkqz (Achtung: sehr große Datei!)

Die Karte soll u.a. beim Falsch-Verbunden-Stand auf dem Glümerstraßenfest (18. Juni vor dem Linken Zentrum ¡adelante!) sowie beim "Kicken gegen Rassismus" (26. Juni) zum Einsatz kommen.

Finanzplan

In dem Plan sind die Ausgaben detailliert aufgeschlüsselt darzustellen, insbesondere Honorare. **Es müssen zusätzlich 5,2% der beantragten Honorare für Künstlersozialabgaben gesondert ausgewiesen werden (Diese werden nicht ausbezahlt).**
Aus dem Plan sollen die insgesamt anfallenden Kosten und der hier beantragte Teil hervorgehen sowie eine Auflistung, wie der Rest finanziert wird (andere Organisationen, Einnahmen etc.).

PVC-Banner, Größe 160x110cm, Druck bei der Online-Druckerei "wir-machen-druck.de": 26,45 Euro

Beim StuRa/AStA beantragte Summe

26,45

Datum der Antragsstellung

26.05.2016

UNI FREIBURG

Aktenvermerk

An:	**Frau Plettenberg**	**Aktenzeichen:**	
Von:	**Laura Anna Berberich (J3)** **Justiziariat**	**Datum:**	**01.06.2016**
Betreff:	**Satzungsänderung: Beschlussfähigkeit AStA**		

A. Prüfungsgegenstand:

Zu prüfen ist der Antrag der Verfassten Studierendenschaft (VS) vom 12.01.2016 auf Genehmigung der Änderung ihrer Organisationssatzung (§ 65 b Abs. 6 S. 3 LHG). Die VS beantragt darin, die Satzung wie folgt zu ändern:

- Ein neuer Paragraph: „§ 22 Beschlussfassung" ist einzufügen:

§ 22 Beschlussfassung
(1) Der AStA ist beschlussfähig, wenn die Mehrheit der gewählten stimmberechtigten Mitglieder anwesend ist. Die Beschlussfähigkeit wird zu Beginn, danach auf Antrag festgestellt. Der AStA ist beschlussfähig, solange nicht das Gegenteil festgestellt wird.
*(2) Wird ein Referat in drei Sitzungen in Folge nicht vertreten, so ruht die Mitgliedschaft ab dem Ende dieser dritten Sitzung bis der*die Referent*in oder ein*e Stellvertreter*in wieder an einer AStA-Sitzung teilnimmt. Ruht die Mitgliedschaft eines Referats, so muss dies durch den Vorstand baldmöglichst dem Referat mitgeteilt und in der nächsten Sitzung bekannt gegeben werden. So lange die Mitgliedschaft ruht, wird das Referat nicht zur Anzahl der zur Berechnung der Beschlussfähigkeit und der Mehrheiten herangezogenen Mitglieder hinzu gezählt.*
- Die Nummerierungen der nachfolgenden Paragraphen ist entsprechend anzupassen.

Begründung:
In der letzten AStA-Sitzung sind wir darauf aufmerksam geworden, dass ein entsprechender Paragraph in der AStA-Satzung fehlt und dringends hinzugefügt werden sollte, um einen guten Sitzungsverlauf garantieren zu können.

B. Ergebnis:

Die unter A dargestellte Regelung verfolgt das Ziel, die Beschluss- und Funktionsfähigkeit des AStA sicherzustellen und dient damit einem legitimen Zweck. Ein offensichtlicher Verstoß gegen etwaige geltende Rechtsvorschriften ist nicht festzustellen.
Allerdings ist Abs. 1 im Hinblick auf die erforderliche Anzahl der anwesenden Mitglieder nicht ganz eindeutig formuliert. Dazu ist die Regelung in Abs. 2, die das automatische Ruhen der Mitgliedschaft bzw. eines Amtes, ohne weitere formale Zwischenschritte anordnet, nicht unproblematisch. Insbesondere werden die betroffenen Amtsträger bei diesem Vorgehen nicht noch einmal konkret auf die weitreichende Folge ihres Fernbleibens hingewiesen. Das angedachte Verfahren ist damit wenig transparent. Daher wird angeregt, § 22 in folgender Fassung zu erlassen:

§ 22 Beschlussfassung

(1) Der AStA ist beschlussfähig, wenn die Sitzung ordnungsgemäß einberufen wurde und mindestens die Hälfte der gewählten stimmberechtigten Mitglieder anwesend ist. Die Beschlussfähigkeit wird zu Beginn, danach gegebenenfalls auf Antrag festgestellt.
(2) Sind in einer ordnungsgemäß einberufenen Sitzung die Mitglieder zum zweiten Mal nicht in der für die Beschlussfassung erforderlichen Zahl anwesend, kann die oder der Vorsitzende unverzüglich eine dritte Sitzung einberufen, in der der AStA ohne Rücksicht auf die Zahl der anwesenden Mitglieder beschlussfähig ist; auf diese Folge ist bei der Einberufung der Sitzung hinzuweisen.

C. Begründung:

Die unter B vorgeschlagene Fassung des § 22 ist insofern vorzugswürdig, als diese erprobte Verfahrensregelungen enthält und damit mehr Rechtssicherheit bietet. Der mit der Änderung unter A verfolgte Zweck (Beschlussfähigkeit AStA) wird ebenfalls gewahrt.

§ 22 Abs. 1 wurde insofern konkretisiert, als die „Mehrheit" durch „mindestens die Hälfte" der Mitglieder ersetz wurde. Dazu wurde das Merkmal der „ordnungsgemäßen Einberufung" klarstellend mit aufgenommen. Da die Beschlussfähigkeit innerhalb einer Sitzung nur im Falle eines entsprechenden Antrags erneut festgestellt wird, kann der letzte Satz (*Der AStA ist beschlussfähig, solange nicht das Gegenteil festgestellt wird.*) entfallen.

§ 22 Abs. 2 enthält eine Regelung, die bereits in der Vorgängerfassung des LHG, dem Universitätsgesetz (UG), enthalten war und auch in die Geschäftsordnung des Senats sowie die Verfahrensordnung der Universität Eingang gefunden hat. Dazu ist sie unter anderem in der Organisationssatzung der Verfassten Studierendenschaft der Universität Stuttgart enthalten.
Das darin geregelte Vorgehen zur Sicherstellung der Beschlussfähigkeit hat sich in den universitären Gremien auch bewährt. Die Beschlussfähigkeit wird im Falle des Nichterscheinens der Mitglieder in der erforderlichen Anzahl nur für eine bestimmte Folgesitzung „fingiert". Die nochmalige ordentliche Einberufung zu dieser Sitzung erfüllt eine sogenannte Hinweis- und Warnfunktion und führt damit allen Mitgliedern die Folgen einer Nicht-Teilnahme noch einmal klar vor Augen. Damit erhöht diese Reglung im Gegensatz zu der im Antrag enthaltenen Regelung (A), die bei mehrmaligem Fernbleiben das automatische Ruhen der Mitgliedschaft vorsieht, die Transparenz der Entscheidungsfindung und schafft insofern auch mehr Rechtssicherheit.

gez.
L. Berberich (J3)

UNI FREIBURG